

# Jahrhundert der Bildung

**KULTUR** Dr. Bernd Lübbers erinnert an die beginnende „Lesewut“ vor 350 Jahren.

**REGENSBURG.** Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „350 Jahre Immerwährender Reichstag – Das 18. Jahrhundert in 45 Minuten“ wird Dr. Bernhard Lübbers, der Leiter der Staatlichen Bibliothek, auf die beginnende „Lesewut“ dieser Zeit eingehen. Durch die breite Alphabetisierung der Bevölkerung veränderte sich im 18. Jahrhundert die Art, zu lesen. War es zuvor üblich, einige Texte immer wieder gründlich zu studieren, setzte sich zunehmend die extensive Lektüre durch. Damit einher ging auch der Aufstieg der Bibliotheken: Selbst Gelehrte konnten nicht mehr alle neuen Bücher besitzen. Und kaum eine Stadt im Alten Reich hatte eine ähnlich große Zahl an Bibliotheken im Verhältnis zur Einwohnerzahl wie Regensburg.

Der Vortrag von Dr. Bernhard Lübbers findet am Dienstag um 19.30 Uhr in der Staatlichen Bibliothek (Gesandtenstraße 13) statt. Der Eintritt ist frei.

→ [www.regensburg.de/kultur](http://www.regensburg.de/kultur)